Kontakt:

Katja Behrendt Gesa Wannick Kathrin Wiener

DBU-Naturerbe Pressestelle:

An der Bornau 2 49090 Osnabrück

Telefax: +49(541)9633-690 E-Mail: naturerbe@dbu.de http://www.dbu.de/naturerbe

Telefon: +49(541)9633-660



DBU Naturerbe GmbH: Im Stenogramm (Stand 10/2025)

Gründung

Die DBU Naturerbe GmbH wurde 2007 als gemeinnützige Tochtergesellschaft der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) in Osnabrück für die naturschutzgerechte Betreuung von inzwischen 66 DBU-Naturerbeflächen gegründet.



Geschäftsleitung und Mitarbeiter

Geschäftsführer der DBU Naturerbe GmbH ist der DBUGeneralsekretär Alexander Bonde. Insgesamt sind bei der
DBU Naturerbe GmbH 24 Personen beschäftigt.
Außerdem hat das Unternehmen einen
Dienstleitungsvertrag mit der Bundesanstalt für
Immobilienaufgaben (BImA) unterzeichnet. Die
Mitarbeiter der Sparte Bundesforst übernehmen die
Betreuung der DBU-Naturerbeflächen vor Ort.

Aufgaben

Die Hauptaufgabe der DBU-Tochter besteht in der aktiven Sicherung und Betreuung von derzeit 66 Flächen in zehn Bundesländern mit rund 70.000 Hektar bundesweiter

Fläche des Nationalen Naturerbes. Dafür wurden ihr seit 2008 überwiegend zuvor militärisch genutzte Flächen schrittweise von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) übertragen. Im Zuge des dynamischen Naturschutzes werden Wald- und Feuchtgebiete und Fließgewässer wieder in einen möglichst naturnahen Zustand gebracht. Durch gezielte Pflegemaßnahmen werden die in Folge der menschlichen Nutzung entstandenen Offenlandflächen im Sinne des bewahrenden Naturschutzes erhalten. Für jede Fläche wurden in Kooperation mit dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) und den jeweiligen Bundesländern standortspezifische Naturschutzmaßnahmen in Leitbildern festgelegt. Darüber hinaus entwickelt die DBU-Tochter für alle Flächen Naturerbe-Entwicklungspläne, die den Rahmen für die Maßnahmen der nächsten zehn Jahre festlegen. Sie trägt außerdem durch lokale Umweltbildungsangebote zu einem gestärkten Naturbewusstsein innerhalb der Bevölkerung bei.

Nationales Naturerbe

Deutschland trägt für seine vielfältigen Landschaften, sein Nationales Naturerbe, eine besondere Verantwortung. Um dieses Erbe zu bewahren, übergab die Bundesregierung insgesamt rund 164.000 Hektar national bedeutsame Flächen an die Länder, die DBU Naturerbe GmbH und Naturschutzverbände – eine einmalige Chance für den heimischen Naturschutz!